

Linux Frage !

Beitrag von „bluebyte“ vom 5. Januar 2022, 20:33

Habe die Treiber von Nvidia früher öfter installiert.

Das Repo "[distro](#) non-free" muss auf jeden Fall freigeschaltet sein. Dort verstecken sich alle Programme und Treiber, die nicht der GPL unterliegen. Damit lassen sich die Treiber von Nvidia installieren. Die sind besser als die Opensource-Treiber. Gegebenenfalls müssen noch Entwicklungswerkzeuge, z.B. Compiler und Libraries installiert sein. Das war zumindest die vergangenen 25 Jahre so. Also nicht wundern über irgendwelche Abhängigkeiten, die noch aufgelöst werden müssen. Ist am Anfang etwas umständlicher, aber der Aufwand lohnt sich. Vor allem wenn man das System für Videobearbeitung oder zum Spielen nutzt.

[grt](#) die Treiber von Nouveau sind leider nur ein "fauler" Kompromiss. Ihnen fehlen wichtige nicht implementierte Eigenschaften.

Es ist kein Wunder, dass sich manche Umsteiger von Windows nach Linux über die bescheidenen Performance ihrer Grafikausgabe beschweren. Die meisten User gehen natürlich den einfachen Weg und installieren die nicht so leistungsfähigen "Nouveau-Treiber".

Nachtrag:

<https://linuxconfig.org/how-to...u-20-04-focal-fossa-linux>

[apfel-baum](#) das Zauberwort bei der Installation heißt "Drittanbieter" oder auch "non-free".